

Junghunderziehung

Auf dem Weg

zu einem umweltsicheren und sozialverträglichen (Familien-) Begleithund legen wir viel Wert auf eine umfassende Ausbildung in den unterschiedlichsten Alltagssituationen (Begegnung mit fremden Menschen, Hunden und Wildtieren, Joggen, Radfahrern, Autoverkehr, Nutzung öffentl. Verkehrsmittel, Restaurantbesuche, Kaufhäuser und Einkaufspassagen etc.) Und diese Ausbildung beginnt nicht wie noch weitläufig angenommen mit dem 6. oder 12. Lebensmonat sondern im Grunde mit dem ersten Tag.

Damit Ihr

Hund später - spätestens in der Pubertät - nicht eigene Wege geht, empfehlen wir möglichst früh den Grundstein für ein harmonisches Zusammenleben zu legen. Nutzen Sie die erste und so wichtige Lebensphase in der der Hund so schnell und effektiv lernt und Sie müssen später nicht mühsam unerwünschtes Verhalten korrigieren.

Junghunderziehungskurs
ab der 17. Lebenswoche

Im

Anschluss an die Welpenfrüherziehung ist es besonders wichtig das Gelernte konsequent weiterzuführen und auszubauen, da die jungen Hunde immer selbständiger werden und ihre Besitzer auch gern mal auf die Probe stellen.

Unter

stetig wachsender Ablenkung wird das bisher Erlernte gefestigt und neue weiterführende Erziehungsübungen in altersgemäßen Lernschritten eingeführt. Das Training findet sowohl auf dem Trainingsplatz als auch in der Öffentlichkeit statt.

Junghunderziehung im Einzelunterricht

Alternativ

bieten wir Ihnen auch die Möglichkeit die Basiserziehung des Hundes in Form von Einzelstunden zu trainieren. Die Termine stimmen wir individuell auf Ihre Wünsche ab.

Junghunderziehung inkl. Jagdtraining

Bei besonders

jagdlich motivierten Hunden bzw. speziellen Jagdhunderassen empfehlen wir Ihnen möglichst frühzeitig damit zu beginnen, den Jagdtrieb sinnvoll umzulenken. Zusätzlich zur allgemeinen Junghunderziehung trainieren wir hier gezielt die Orientierung am Halter, die Abrufbarkeit unter starker Ablenkung, das Vorstehen oder Vorsitzen sowie die Kontrolle an der (potenziellen) Beute.

Fortgeschrittenenkurs

Für

Absolventen des Junghundkurses oder nach einigen Einzelstunden wird hier das Gelernte unter Ablenkung durch beispielsweise plötzlich auftauchende Artgenossen an immer wechselnden öffentlichen Trainingsorten und in unterschiedlichen Alltagssituationen geübt. Dazu gehört das Training in Wald und Wiese, im Straßenverkehr (auch die Nutzung öffentl. Verkehrsmittel), das Stadttraining und ein Restaurantbesuch oder das Training im Einkaufszentrum.

**Fortgeschrittenenkurs
inkl. Jagdtraining**

Besitzern
von jagdlich motivierten Hunden bieten wir auch hier wieder die Möglichkeit des
Kombinationstrainings von klassischen Fortgeschrittenenkurs und sinnvoller
Umlenkung des Jagdtriebs.